



Liebe Sponsoren und
Unterstützer, wir vom
Vorstand, wünschen Dir ein
gesegnetes und erfreuliches

2022

Herzlichen Dank für Deine
treue und wertvolle
Unterstützung im
vergangenen Jahr



Bericht aus Uganda

Liebe und Sponsoren
Wir schicken euch ganz liebe Neujahrs-
Grüsse aus Uganda.
Wir blicken zurück auf ein turbulentes
Jahr. Wir schauen auch nach vorn und
hoffen auf viel Gutes und Kraftspenden-
des.
Wir denken auch an euch ihr lieben
Sponsoren und möchten uns von Herzen
für eure Unterstützung bedanken.

Wir als Familie Edonyu leben immer noch in Soroti, dies ist 350km von der
Hauptstadt entfernt. Haggai unser ältester Sohn wurde dieses Jahr 10 Jahre
alt. Unsere mittlere Tochter Hnnah ist jetzt 8 Jahre alt und unsere Kleinste,
Esther feierte ihren 6. Geburtstag.

Drusilla unterrichtet einige ältere Schüler, die Zugang zum Internet haben
über Teams.



Die Regeln in Bezug auf das Corona Virus sind in Uganda im Vergleich zu anderen afrikanischen Ländern immer noch sehr streng. Während Schulen in anderen Ländern vor einiger Zeit wieder geöffnet haben, sind in Uganda immer noch alle Schulen geschlossen. Da die Familien in den ländlichen Regionen wie in Kito selten Zugang zu Internet haben, ist es auch nicht möglich, die Kinder online zu erreichen. Doch trotz den harten Bestimmungen haben wir die Kinder mit wöchentlichen Aufgaben versorgen können. Durch dies bleiben die Lehrer im Austausch mit den Kindern und deren Familien.

Beinahe zwei Jahre lang, mussten die Schulen im ganzen Land auf Anordnungen der Behörden, geschlossen bleiben.

Leider sind einige Kinder nicht mehr erreichbar. Sie werden von den Eltern wiederum als Arbeitskraft benötigt. Oftmals haben die Väter ihre Arbeit als Tagelöhner verloren und der Garten gibt Zuwenig hin, um die Familien ausreichend zu ernähren.

Seit Dezember laufen die Vorbereitungen, um die Schule ab 10. Januar wieder eröffnen zu können. Alle hoffen, dass die Regierung in dieser Vorbereitungszeit nicht wieder etwas anderes beschliesst. Eine grosse Herausforderung für die Schulen im Land wird sein, genügend Lehrpersonen zu finden. Viele haben und mussten sich in dieser Zeit neu orientieren und haben andere Jobs angenommen.

Durch diesen sehr langen Lockdown mit Schulschliessungen, wurde einer ganzen Generation an Kindern, die Zukunft gestohlen. Ihnen die Möglichkeit der Bildung verwehrt. Keine einfache Sachlage und der Ausgang dieser Situation noch ungewiss....



Annet – Bridget Namata – Phiina

Neues Familienmitglied

Peace ist die neugeborene Tochter des Schulleiter-Ehepaars Benard und Madrine. Am 14. Oktober 2021 erblickte die Kleine das Licht der Welt und wird nun von ihren Geschwistern Joshua und Joy bestaunt. Herzlichen Glückwunsch, verbunden mit viel Segen, Freude und Bewahrung wünschen wir der Familie.



Wir als Familie Edonyu waren genau zu diesem Zeitpunkt zu Besuch in Kito und durften die Geburt miterleben.

Wir bleiben nicht stehen...

Die Kinder an der Buschschule in Kito wachsen von Jahr zu Jahr. Sie werden zu verantwortungsbewussten jungen Menschen. Wir beten, dass diese Veränderung an den Kindern auch zuhause bei den Familien Veränderung bringen kann.

Bis Juli 2021 blieben die grossen Schüler von Kito, in Soroti. Da die Hoffnung einer Weiterführung des Unterrichts schwand, wurden diese Kinder wieder nach Hause, nach Kito gebracht.

In dieser schwierigen Zeit konnten wir dennoch einigen Schulabgängern eine Bleibe vermitteln.



Teopista – Francis Wasswa



Francis K.



Justine



Kizza



Beatrice

Gerne möchten wir zu einigen Kindern erzählen, was sich in ihren Leben tut. Die Zwillinge Wasswa (Francis) und Teopista machen eine Ausbildung auf einer Farm bzw. einem kleinen Hotel, während Francis Kyewalyanga einige Lieder aufgenommen

hat, er lernt jetzt Klavier zu spielen. Justine lernt das Schneidern und Kizza, Topisters Bruder, hat einen Platz in Kampala bekommen, wo er eine Fahrzeugmechaniker-Lehre begann. Beatrice Nalubega hat eine Begabung Menschen anzuleiten. Sie ist eine wunderbare Dolmetscherin und lebt ihre Begabungen.

Vom Schulleiter zum Lebensmittelzeuger

In vielen Familien herrscht seit Beginn der Pandemie Lebensmittelknappheit. Benard und sein Team hatten bereits mit einer erfolgreichen Tomatenplantage dieser Misere versucht entgegenzuwirken. Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Tomaten, konnten weitere Lebensmittel besorgt werden und diese fanden den Weg an bedürftige Familien. Nach der Tomatenernte wurde alles mit Bohnen bepflanzt. Sechs Monate später wiederholt Benard mit der Pflanzung von tausenden an Tomaten dieses Prozedere wieder.



Aufgrund der Pandemie gab es in vielen ländlichen Gebieten wichtige Dinge wie zum Beispiel Salz oder Seife nicht mehr zu kaufen. Immer mehr Geschäfte mussten schliessen und es wurde zunehmend schwieriger an diese Dinge zu kommen.

Es war uns ein Anliegen einige Haushaltungen zu Weihnachten mit diesen Wichtigen Mitteln zu beschenken.

Wir feiern seit 2011 an der Kito Busch Schule immer wieder mit den Familien Weihnachten. Dieses Jahr hatten wir es wie schon geschrieben auf dem Herzen die Familien mit Geschenken wie Reis, Brot, Mehl, Salz und anderen kleinen Aufmerksamkeiten zu beschenken. Die Freude der Leute war unbeschreiblich. Es kommen mir jetzt noch die Tränen, wenn ich daran denke.



Am 25. Dezember gingen wir in Soroti als Familie auf die Strassen zu den Menschen ohne Zuhause und haben auch dort Essen verteilt. Wir konnten über 80 Mädchen und Jungen mit einem Menu verköstigen und sie mit einem feinen Süssgetränk beschenken. Dies war auch eine riesen Freude.



Zu beiden Anlässen gibt es einen kleinen Film:

https://drive.google.com/file/d/1lqCl9_WW9rq-k3xB1U5d7HRZ-v7UHbpv/view?usp=drivesdk

und

<https://drive.google.com/file/d/1ldhR1FJwbq6DdyyC7lfj2uHL6KRnmw7l/view?usp=drivesdk>

Den Link ist auch unter:

www.verein-kpbs.ch

In all diesen Projekten sind wir immer wieder angewiesen auf eure kostbare Mithilfe und euer Mittragen. Zusammen konnten wir vielen Menschen das Licht von Weihnachten näher bringen. Vielen vielen Dank!

Sam und Team

Rechnung 2021					
6	Ertrag		4	Aufwand	
61	Sponsorenbeiträge	6'659.14	41	Sponsorenbeiträge	6'250.00 409.14
62	MA-Unterstützung	6'964.33	42	MA-Unterstützung	6'470.00 494.33
63	Material		43	Material	0.00
64	Verein.ch Projekte	9'402.78	44	Verein.ch Projekte	9'402.78
641	Neubau Schule		441	Neubau Schule	0.00
642	Schule Soroti		442	Schule Soroti	0.00
643	Toilettenanlage		443	Toilettenanlage	1'300.00 -1'300.00
644	Biogasanlage		444	Biogasanlage	0.00
65	Diverses		45	Diverses	0.00
66	Spesen		46	Spesen	197.15 -197.15
67	Projekte Sycamoreug	884.18	47	Projekte Sycamoreug	0.00 884.18
				Stand Kasse per 31.12.2021 SFR.	9'693.28

Anmerkung zu den Finanzen.

Durch den Lockdown und den damit verbundenen Schulschliessungen im Land, wurden auch sämtliche Projekte gestoppt. Dies ist der Grund, weshalb unter Projekte, der Betrag recht hoch ist und kaum Geld floss.

Wir wissen nicht wie lange die Schulen geschlossen bleiben. Alles ist noch ungewiss. Wir warten jetzt ab, wie sich alles entwickelt und nehmen zur gegebenen Zeit die Arbeit und Unterstützung an den Projekten wieder auf.

**Gemeinnütziger Verein
Kito Parents Bush School**

Steinfeldstrasse 29
8153 Rümlang

info@verein-kpbs.ch / www.verein-kpbs.ch

Bankverbindung: UBS AG 8098 Zürich,
IBAN: CH70 0027 8278 1082 3940N
BIC: UBSWCHZH80A



KITO BUSCH
Projekte

**UNTERSTÜTZUNG,
DIE IHR ZIEL ERREICHT!**